

Ausschreibung für studentische Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Institut für Romanistik
Didaktik der romanischen Sprachen u. Literaturen
Arbeitsort (Sitz): Dorotheenstraße 65
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.02.2026
Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 24. Monate / 31.01.2028
Arbeitszeit: ☒ 40 ☐ 60 ☐ 80 ☐ Stunden/Monat
Vergütung: 14,32 € pro Stunde
Kennziffer: 52/67/25
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 24.11.-08.12.25
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- ☒ Mitarbeit im Fachgebiet Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen
☐ Literaturrecherche und -beschaffung
☐ Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
☐ Erstellung von Lehrmaterialien
☐ Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
☐ Beratung von Studierenden
☐ Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
☒ allg. Aufgaben einer StudB im Drittmittelprojekt "Analoge und digitale Innovationsräume für Rap als Bildungsinstrument"

Anforderungen:

ggf. Musikwiss.; Psychologie

- ☒ Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung BA /MEd. Fr./It./Sp.
☐ Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
☒ Kenntnisse der gängigen Office-Programme
☒ Kenntnisse in Französisch und/oder Spanisch
☐ vorausgesetzt wird
☒ erwünscht ist musikdidakt. Kompetenzen, forschungsmethod. Kompetenzen (qualitativ/quantitativ)

Bewerbungen (☒ Anschreiben, ☒ Lebenslauf, ☒ Zeugnisse, ☐)
sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die
Humboldt-Universität zu Berlin, Prof. Dr. Daniel Reimann, Institut für Romanistik, Unter den Linden 6,....
10099 Berlin

oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: daniel.reimann@hu-berlin.de
und cc an: kerstin.opaetz@rz.hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen.
Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von
Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von
Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und
ausschließlich Kopien vorzulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des
Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität
zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.